

UWD-AUWR/E-38a



Wiederkehrende Überprüfung für Feuerungsanlagen - Flüssige Brennstoffe

gemäß § 25 Oö. LuftREnTG idgF (Oö. Luftreinhalte- und Energietechnikgesetz 2002)

Bitte vollständig ausfüllen und Zutreffendes auswählen (= eine Auswahlmöglichkeit, = mehrere Auswahlmöglichkeiten)

1. Allgemeine Daten

1.1 Verfügungsberechtigte Person

Vorname _____

Familiename / Nachname _____

Straße _____ Nummer _____

PLZ _____ Ort _____

E-Mail _____

Telefon _____

1.2 Standort der Anlage (falls abweichend)

Straße _____ Nummer _____

PLZ _____ Ort _____

2. Beschreibung der Feuerstätte

2.1 Technische Daten

Fabrikat _____ Type _____

Brenner _____

Nennwärmeleistung _____ kW Baujahr _____

2.2 Aufstellungsort

2.3 Brennstoff

 HEL-schwefelfrei Sonstiges _____

3. Brennstofflagerung

3.1 Aufstellung

Aufstellungsort _____ oberirdisch unterirdisch

3.2 Behälter

Fabrikat _____ Type _____ Anzahl _____ Baujahr _____

Baustoff Stahlblech Kunststoff Sonstiges _____Bauart einwandig mit Auffangwanne doppelwandig

Max. Gesamtlagermenge _____ (Liter)

Prüfung auf Dichtheit in Ordnung nicht in Ordnung

3.3 Auffangwanne

Baustoff Stahlblech Stahlbeton Sonstiges _____

Max. Gesamtauffangmenge _____ (Liter)

Prüfung auf Dichtheit in Ordnung nicht in Ordnung

3.4 Ölführende Leitungen

Baustoff Stahl Kupfer Sonstiges _____Bauart einwandig doppelwandigPrüfung auf Dichtheit in Ordnung nicht in Ordnung

4. Prüfung

4.1 Prüfung der Brand- und Betriebssicherheit

Prüfbereich	in Ordnung	nicht in Ordnung	nicht zutreffend	Anmerkungen / Mängel
Kessel / Feuerstätte	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Brenner	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Zugregler / Explosionsklappe	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Funktion der Sicherheitseinrichtungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Verbindungsstück	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Aufstellungsraum / Heizraum	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Verbrennungsluftzuführung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Brennstoffzuführung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Brennstofflagerung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	

4.2 Umwelttechnische Prüfung

Messwerte		Beurteilungswert	Grenzwert
Abgastemperatur _____ °C	Abgasverlust	_____ %	_____ %
Verbrennungslufttemperatur _____ °C			
CO ₂ -Gehalt _____ %	CO-Gehalt bei 3 % O ₂	_____ mg/m ³	_____ mg/m ³
O ₂ -Gehalt _____ %			
Kesseltemperatur _____ °C	Rußzahl	_____	_____
Förderdruck Fang _____ Pa			

Messgerät

Fabrikat _____ Typenbezeichnung _____
 Kalibrierstelle _____
 Letzte Kalibrierung am _____

Anmerkung: Die wiederkehrende Überprüfung in umwelttechnischer Hinsicht hat in Form einer einfachen Überprüfung zu erfolgen. Für Feuerungsanlagen mit einer Brennstoffwärmeleistung ab 1 MW ist gemäß § 25 Abs. 1b Oö. LuftREnTG eine umfassende Überprüfung erforderlich. Sofern eine umfassende Überprüfung durchgeführt wird, ist der entsprechende Prüfbericht anzuschließen.

5. Ergebnis der wiederkehrenden Überprüfung

- Bei der wiederkehrenden Überprüfung wurden **keine Mängel** festgestellt. Die Feuerungsanlage entspricht diesbezüglich den Bestimmungen des Oö. Luftreinhalte- und Energietechnikgesetzes und der Oö. Heizungsanlagen- und Brennstoffverordnung sowie den Bestimmungen des Bescheides vom _____
Die Feuerungsanlage darf weiterhin betrieben werden.

- Bei der wiederkehrenden Überprüfung wurden **geringfügige Mängel** festgestellt. Die Feuerungsanlage entspricht diesbezüglich weitgehend den Bestimmungen des Oö. Luftreinhalte- und Energietechnikgesetzes und der Oö. Heizungsanlagen- und Brennstoffverordnung sowie den Bestimmungen des Bescheides vom _____
Die Feuerungsanlage darf weiterhin betrieben werden.

Folgende Mängel sind bis _____ zu beheben:

- Bei der wiederkehrenden Überprüfung wurden **maßgebliche Mängel** festgestellt. Die Feuerungsanlage entspricht diesbezüglich nicht den Bestimmungen des Oö. Luftreinhalte- und Energietechnikgesetzes und der Oö. Heizungsanlagen- und Brennstoffverordnung sowie den Bestimmungen des Bescheides vom _____
Die Feuerungsanlage darf nicht weiter betrieben werden.

Folgende Mängel sind zu beheben:

Vor einer erneuten Inbetriebnahme ist eine weitere Überprüfung zu beauftragen!

Überprüfungsberechtigtes Unternehmen

 Prüfnummer _____

Durchführende Person

Vorname _____
 Familienname / Nachname _____

Nächste Überprüfung

bis _____

 Ort, Datum

 Stempel und Unterschrift
 Überprüfungsberechtigtes Unternehmen

 Unterschrift Verfügungsberechtigte Person

Dieser Prüfbericht ist von der über die Feuerungsanlage verfügungsberechtigten Person bis zur jeweils nächsten wiederkehrenden Überprüfung aufzubewahren und auf Verlangen der Behörde vorzulegen (§ 25 Abs. 2 Oö. LuftREnTG). Dem beauftragten Rauchfangkehrer oder der Rauchfangkehrerin ist im Zuge der Überprüfung des Fanges dieser Prüfbericht ebenfalls vorzulegen (§ 27 Abs. 2 Oö. LuftREnTG).